

Niederschrift

**über die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Heringen (Werra) am
Donnerstag, dem 25.06.2009, um 19.00 Uhr, im Bürgerhaus Heringen (Werra)**

Die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung waren durch Einladung des Stadtverordnetenvorstehers (§ 58 HGO) vom 09.06.2009 unter Angabe der zur Verhandlung stehenden Gegenstände, der Stunde und des Ortes der Versammlung auf heute zu einer Sitzung zusammenberufen unter dem Hinweis, dass die Nichterscheinenden sich den Beschlüssen der Erscheinenden zu unterwerfen haben. Zwischen dem Zugang der Ladung und dem Sitzungstag lagen mindestens zehn Tage.

Da von den 31 Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung die nachgenannten Mitglieder (also mehr als die Hälfte) erschienen waren, war die Versammlung beschlussfähig.

Man ging hierauf zur Beratung der Gegenstände der Tagesordnung über.

ANWESEND:

I. DER STADTVERORDNETENVORSTEHER: Eckhard Bock

II. DIE STADTVERORDNETEN:

- | | |
|---------------------------|--------------------------------|
| 1. Walter Schimmelpfennig | 12. Horst Laun (bis 21.02 Uhr) |
| 2. Anneliese Golez | 13. Andreas Schäfer |
| 3. Alfred Banz | 14. Helmut Bode-Nohr |
| 4. Friedhelm Schäfer | 15. Thomas Mötzing |
| 5. Alfred Rost | 16. Regina Langlotz |
| 6. Klaus Eitzeroth | 17. Reinhard Schad |
| 7. Erwin Budesheim | 18. Ute Marhold |
| 8. Dieter Guderjahn | 19. Ingolf Pforr |
| 9. Frank Roth | 20. Jörn Weigand |
| 10. Bernd Maus | 21. Johannes Schad |
| 11. Karin Bleckmann | |

III. VOM MAGISTRAT:

Bürgermeister Hans Ries
Erster Stadtrat Manfred Wenk
Stadtrat Gunter Hoch
Stadtrat Hagen Hildwein
Stadtrat Jürgen Führer
Stadtrat Johannes Beyer

IV. DER SCHRIFTFÜHRER: AR Michael Ernst

V. VON DER VERWALTUNG: AR Heinz-Joachim Ernst
VA Helmut Jordan
BL Heiko Habermann
Museumsleiter Hermann-Josef Hohmann
VfAe Tina Spangenberg

VI. Herren Landefeld und Schanze, Fa. Mega Access GmbH zu TOP B 3

ES FEHLTEN ENTSCULDIGT: Stadtverordneter Georg Geier
Stadtverordneter Hans-Jürgen Ruch
Stadtverordnete Doris Rudolph
Stadtverordneter Oliver Ehling
Stadtverordneter André Wiedemann
Stadtverordneter Peter Stötter
Stadtverordneter Günter Weigand
Stadtverordneter Tim Golon
Stadtverordnete Heidi Schneider
Stadtrat Helmut Berger

Stadtverordnetenvorsteher Eckhard Bock eröffnet die 41. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Legislaturperiode 2006 bis 2011 um 19.05 Uhr und stellt fest, dass

- die Einladung nach § 58 HGO frist- und ordnungsgemäß erfolgte,
- zwischen dem Zugang der Ladung und dem heutigen Sitzungstag mindestens zehn Tage lagen und
- die Beschlussfähigkeit der Stadtverordnetenversammlung gegeben ist.

Es ergehen keine Ergänzungen und Einwände gegen die Tagesordnung, die daraufhin von Stadtverordnetenvorsteher Bock festgestellt wird.

TOP A 1: Bericht des Stadtverordnetenvorstehers

Redner: Stadtverordnetenvorsteher Eckhard Bock

Stadtverordnetenvorsteher Eckhard Bock teilt mit, dass keine schriftlichen Einwendungen gegen die Protokolle vom 14.05.2009 und 28.05.2009 erhoben wurden. Damit sind die Protokolle vom 14.05.2009 und 28.05.2009 geschlossen.

TOP A 2: Bericht des Magistrats

Redner: --

Der Bericht des Magistrats wird allen anwesenden Stadtverordneten vor Beginn der Sitzung ausgehändigt.

TOP B 1: Beratung und Beschlussfassung betr. Richtlinien zur Förderung der Vereins-, Sport- und Jugendarbeit

Anmerkung: Stadtverordnetenvorsteher Bock gibt die Empfehlungen des Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschusses sowie des Ausschusses für Kultur, Jugend, Soziales und Sport zu TOP B 1 bekannt.

Redner: Bürgermeister Hans Ries, Stadtverordnete Ute Marhold

Beschluss zu TOP B 1:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt einstimmig, den vorliegenden Entwurf als Richtlinien zur Förderung der Vereins-, Sport- und Jugendarbeit mit Wirkung ab 01.01.2010 zu beschließen. Gleichzeitig wird die Verwaltung beauftragt, separat einen Entwurf für eine Satzung zur Förderung der Seniorenarbeit zu erarbeiten.

Abstimmungsergebnis:

	JA	NEIN	ENTHALTUNGEN
SPD	10	-	-
WGH	7	-	-
CDU	5	-	-
Summe	22	-	-

TOP B 2: Beratung und Beschlussfassung betr. Erwerb einer Grundstücksfläche im Stadtkern zur Errichtung einer Kinderkrippe

Anmerkung: Stadtverordnetenvorsteher Bock gibt die Empfehlung des Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschusses zu TOP B 2 bekannt.

Redner: Bürgermeister Hans Ries

Beschluss zu TOP B 2:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt einstimmig, zum Zwecke der Errichtung einer Kinderkrippe im Stadtkern Heringen

- eine noch zu vermessende Teilfläche in Größe von rd. 955 qm vom Flurstück 65/8 in Flur 11 der Gemarkung Heringen (Nutzungsart/Lagebezeichnung: Gebäude- und Freifläche Vachaer Straße 6) von der Erbgemeinschaft Engelhardt und Küchenmeister zum Festpreis in Höhe von 20.000,00 € zu erwerben sowie
- auf der HHSt. 8800.9320 (Allgemeines Grundvermögen – Grundstückserwerb) entsprechende Haushaltsmittel überplanmäßig bereitzustellen und im Nachtragshaushalt 2009 zu veranschlagen (s. Tischvorlage).

Abstimmungsergebnis:

	JA	NEIN	ENTHALTUNGEN
SPD	10	-	-
WGH	7	-	-
CDU	5	-	-
Summe	22	-	-

TOP B 3: Beratung und Beschlussfassung betr. Grundsatzentscheidung bzgl. Investitionen zum Ausbau der Breitbandversorgung für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Heringen (Werra)

Anmerkung: Stadtverordnetenvorsteher Bock gibt bekannt, dass der Beschlussvorschlag zu TOP B 3 im Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschusses keine Mehrheit gefunden hat.

Redner: Bürgermeister Hans Ries, Stadtverordneter Alfred Banz, Stadtverordnetenvorsteher Eckhard Bock, Stadtverordneter Dieter Guderjahn, Stadtverordneter Erwin Budesheim, SPD-Fraktionsvorsitzender Alfred Rost, Stadtverordneter Andreas Schäfer sowie die Herren Landefeld und Schanze, Fa. Mega Access GmbH

Die Herren Landefeld und Schanze, Fa. Mega Access GmbH, stellen den Ausbau der Breitbandversorgung in der Stadt Heringen (Werra) anhand einer Powerpoint-Präsentation vor. Im Anschluss an die Präsentation beantworten die Vortragenden Fragen aus den Reihen der Stadtverordnetenversammlung.

Protokollnotiz: Stadtverordnetenvorsteher Bock unterbricht in der Zeit von 20.14 bis 20.27 Uhr die Sitzung (Raucherpause).

Beschluss zu TOP B 3:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, den Ausbau der Breitbandversorgung als wichtige und zukunftsgerichtete Infrastrukturmaßnahme so voranzutreiben, dass binnen eines Jahres alle Firmen und Einwohner/innen in allen Stadtteilen die Möglichkeit erhalten, einen Breitband-Kommunikationsanschluss mit einer Geschwindigkeit von mindestens ca. 32 MBit/Sekunde symmetrisch zu schalten. Damit verschafft sich die Stadt in der gesamten Region einen Vorsprung in der Bereitstellung dieser wichtigen Zukunftstechnologie für ihre Firmen und Einwohner/innen. Der Ausbau erfolgt nicht in der

DSL-Technologie, sondern in der VDSL2-Technologie, die der zukünftige Standard sein wird. Er ist so vorzunehmen, dass ohne weitere Kosten für die Stadt zu gegebener Zeit eine Erhöhung der Übertragungsrate auf ca. 50 MBit/Sekunde symmetrisch erfolgen kann. Die Finanzierung der Maßnahme erfolgt über Eigenmittel, da die vorhandenen Förderprogramme a) nur für einen kleinen Teil des Stadtgebiets zur Anwendung gebracht werden können und b) keinen zukunftssicheren Ausbau der Bandbreiten für alle Firmen und Bürger/innen ermöglichen. Die erforderlichen Haushaltsmittel in einem Volumen von ca. 434.000,00 € inkl. MwSt. werden im Nachtragshaushalt 2009 zur Verfügung gestellt.

Abstimmungsergebnis:

	JA	NEIN	ENTHALTUNGEN
SPD	4	1	5
WGH	7	-	-
CDU	-	3	2
Summe	11	4	7

Protokollnotiz: Stadtverordneter Horst Laun verlässt um 21.02 Uhr die Sitzung.

Die TOP B 4 –a) und B 4 –b) werden gemeinsam aufgerufen und behandelt. Die jeweilige Beschlussfassung erfolgt in getrennten Abstimmungen.

**TOP B 4: Bereitstellung überplanmäßiger Haushaltsmittel bzgl.
a) Campingplatz; hier: Anfüllung Mutterboden / Unterbau Zufahrtsstraße
b) „alte Schule“ im ST Widdershausen; hier: Erneuerung der Hoffläche**

Anmerkung: Stadtverordnetenvorsteher Bock gibt die Empfehlungen des Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschusses zu TOP B 4 –a) und B 4 –b) bekannt.

Redner: Bürgermeister Hans Ries, SPD-Fraktionsvorsitzender Alfred Rost, Stadtverordnete Ute Marhold, Stadtverordneter Thomas Mötzing

Beschluss zu TOP B 4 –a):

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt einstimmig, für die notwendig gewordenen Maßnahmen zur Erweiterung des Campingplatzes (Anfüllung Mutterboden / Unterbau Zufahrtsstraße) auf der HHSt. 5910.9400 (Campingplatz – Erweiterung) Haushaltsmittel in Höhe von 5.330,00 € überplanmäßig bereitzustellen und im Nachtragshaushalt 2009 zu veranschlagen.

Abstimmungsergebnis:

	JA	NEIN	ENTHALTUNGEN
SPD	8	-	1
WGH	7	-	-
CDU	5	-	-
Summe	20	-	1

Beschluss zu TOP B 4 –b):

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt einstimmig, für die Entsorgung der belasteten Asphaltflächen im Bereich des Hofes der „alten Schule“ im ST Widdershausen auf der HHSt. 8802.9400 (Gemischt genutzte Gebäude – Baumaßnahmen) Haushaltsmittel in Höhe von 28.000,00 € überplanmäßig bereitzustellen und im Nachtragshaushalt 2009 zu veranschlagen.

Abstimmungsergebnis:

	JA	NEIN	ENTHALTUNGEN
SPD	8	-	1
WGH	7	-	-
CDU	5	-	-
Summe	20	-	1

TOP B 5: Beratung und Beschlussfassung betr. Erweiterung der Schadenersatzklage bzgl. Hallenbad auf Dritte

Anmerkung: Stadtverordnetenvorsteher Bock gibt bekannt, dass der Beschlussvorschlag zu TOP B 5 im Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschusses keine Mehrheit gefunden hat.

Redner: Bürgermeister Hans Ries, SPD-Fraktionsvorsitzender Alfred Rost, Stadtverordneter Klaus Eitzeroth (Zwischenfragen)

Protokollnotiz: Stadtverordnetenvorsteher Bock unterbricht in der Zeit von 21.29 bis 21.40 Uhr die Sitzung (Raucherpause).

Beschluss zu TOP B 5:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, die Schadenersatzklage i. S. Hallenbad gegen die Architektengruppe Kirschner nicht auf den Altbürgermeister zu erweitern.

Abstimmungsergebnis:

	JA	NEIN	ENTHALTUNGEN
SPD	-	9	-
WGH	6	-	1
CDU	-	5	-
Summe	6	14	1

Protokollnotiz: Stadtverordnetenvorsteher Bock gibt auf Hinweis des Bürgermeisters Ries bekannt, dass voraussichtlich am Donnerstag, dem 02.07.2009 eine verkürzt einzuladende Sitzung der Stadtverordnetenversammlung aus dringendem Grund stattfinden wird.

Stadtverordnetenvorsteher Eckhard Bock schließt die Sitzung um 22.12. Uhr.

Die Niederschrift über die Sitzung vom 25.06.2009 wurde gemäß § 61 HGO gefertigt.